



Schweizer Gesundheitstag 2015

Rundum gesund dank Prävention

Öffentliche Vortragsreihe in Bern Dienstag, 9. Juni 2015

Es ist ganz einfach, etwas für seine Gesundheit zu tun!

Wir möchten Sie einladen, die kostenlosen Angebote des Schweizer Gesundheitstages zu nutzen. Profitieren Sie beispielsweise von unserer Vortragsreihe. Bestimmt ist auch ein Thema dabei, das Sie interessiert.

Im vatter Business Center in Bern:
(Bärenplatz 2, Raum Carlo Lischetti)



Zukunftskrankheit Allergien?

12.00 – 12.45 Uhr, für Berufstätige
Dr. sc. Nat. ETH Georg Schächli,
Geschäftsleiter aha! Allergiezentrum Schweiz

Im Restaurant Zunft zu Webern in Bern:
(Gerechtigkeitsgasse 68)



Hoppla, Sturzgefahr! Vorbeugen statt hinfallen

16.00 – 16.45 Uhr, für ältere Menschen und Angehörige
Martina Roffler, dipl. Physiotherapeutin FH, Rheumaliga Schweiz



Adipositas vorbeugen – vom Umgang mit einer verfeimten Krankheit

17.00 – 17.45 Uhr, für Betroffene, Angehörige und Interessierte
Dr. med. h.c. Heinrich von Grünigen,
Leiter Geschäftsstelle Schweizerische Adipositas-Stiftung SAPS



Lunge und Sport beim Kind

18.00 – 18.45 Uhr
Dr. med. Tobias Ehrenreich, Facharzt für Pneumologie



Was Frauen über Herz-Kreislauf-Krankheiten wissen sollten

19.00 – 20.00 Uhr, für Frauen (speziell 40+)
PD Dr. med. Petra Stute, Universitätsklinik für Frauenheilkunde,
Inselspital Bern

Mehr Informationen auf: www.schweizer-gesundheitstag.ch



Schweizer Gesundheitstag 2015

Rundum gesund dank Prävention

Am 9. Juni 2015 ist Schweizer Gesundheitstag

Der Schweizer Gesundheitstag ist eine breit abgestützte Initiative zur Gesundheitsförderung und bietet Ihnen viele kostenlose Angebote für Ihre individuelle Gesundheit.

HerzCheck® in Ihrer Amavita Apotheke

Bestimmen Sie Ihre Gesundheitswerte!

Der Schweizer Gesundheitstag bietet Ihnen die einmalige Möglichkeit für einen kostenlosen HerzCheck® in einer der über 155 Amavita Apotheken schweizweit.

Dieser Herz-Kreislauf-Test sagt Ihnen, wie es um Ihre Gesundheit steht. Es werden folgende Werte bestimmt:

♥ **Blutdruck**

♥ **Blutzucker**

♥ **Blutfettwerte**

♥ **Bauchumfang**

Vorbeugen ist die beste Medizin!

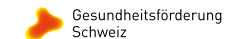
Anhand Ihrer gemessenen Werte erhalten Sie eine individuelle Beratung, wie Sie Herz-Kreislauf-Krankheiten bestmöglich vorbeugen können. Zudem erhalten Sie Informationen zu den Themen Adipositas, Allergien, Diabetes, Ernährung, Krebsprävention, Lungengesundheit, Sturzprävention, Osteoporose und vieles mehr. Wenn Sie sich im Voraus anmelden, können Sie Wartezeiten verhindern.

Mehr Informationen auf: www.schweizer-gesundheitstag.ch

Eine Initiative von Janssen-Cilag AG und Partnern



Unter dem Patronat der



Schweizerische Herzstiftung, aha! Allergiezentrum Schweiz, Krebsliga Schweiz, Lungenliga Schweiz, Rheumaliga Schweiz, Schweizerische Adipositas-Stiftung SAPS, Schweizerische Diabetes-Gesellschaft SDG, Schweizerische Gesellschaft für Angst und Depression SGAD, Schweizerische Gesellschaft für Ernährung SGE



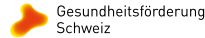
Schweizer Gesundheitstag 2015

Rundum gesund dank Prävention

Der Schweizer Gesundheitstag steht unter dem Patronat der Gesundheitsförderung Schweiz:



Thomas Mattig, Direktor Gesundheitsförderung Schweiz
«Wissen ist der erste Schritt zur Gesundheitskompetenz. Darum übernimmt Gesundheitsförderung Schweiz das Patronat des Schweizer Gesundheitstags.»



Der Schweizer Gesundheitstag ist eine Initiative von Janssen-Cilag und Partner:



Ludo Ooms, Managing Director, Janssen-Cilag AG
«Wir unterstützen den Schweizer Gesundheitstag, um das Bewusstsein in der Bevölkerung für den sorgfältigen Umgang mit der eigenen Gesundheit zu fördern und die Gesundheitskompetenz des Einzelnen zu stärken.»



Christophe Bornand, Responsable Amavita
«Wir unterstützen den Schweizer Gesundheitstag, weil wir Prävention aktiv fördern.»



Manuela K. Arnold, Business Director Zug, Johnson & Johnson
«Wir unterstützen den Schweizer Gesundheitstag, weil für uns das Wohlergehen und die Gesundheit der Bevölkerung im Mittelpunkt stehen.»



Otto Bitterli, CEO Sanitas
«Wir unterstützen den Schweizer Gesundheitstag, denn dieser gibt einen wertvollen Denkanstoss, sich eigenverantwortlich mit der Gesundheitsvorsorge auseinanderzusetzen.»



Folgende Organisationen wirken inhaltlich am Schweizer Gesundheitstag mit:



Therese Junker, Geschäftsführerin der Schweizerischen Herzstiftung
«Der Schweizer Gesundheitstag ist eine sinnvolle Initiative, weil er die Bevölkerung zu einer besseren Prävention anregt und Früherkennungsmassnahmen zum Beispiel von Herz-Kreislauf-Risikofaktoren aufzeigt.»



Heinrich von Grünigen, Dr. med. h.c., Leitung Geschäftsstelle, Schweizerische Adipositas-Stiftung SAPS
«Ich unterstütze den Schweizer Gesundheitstag, weil Aufklärung und Information die wichtigsten Schritte sind auf dem Weg zu einem menschenwürdigen Umgang mit einer chronischen Krankheit.»



Doris Fischer-Taeschler, Geschäftsführerin Schweizerische Diabetes-Gesellschaft
«Ich finde den Schweizer Gesundheitstag eine sinnvolle Aktion, weil sie aufzeigt, was jeder einzelne von uns zu seiner Gesundheit beitragen kann.»



Barbara Zindel, dipl. Physiotherapeutin FH Verantwortlich für Prävention bei der Rheumaliga Schweiz
«Der Schweizer Gesundheitstag ist eine Chance für die ganze Bevölkerung, denn Gesundheit ist die Basis für ein ausgeglichenes Leben.»



Prof. Dr. med. Rolf A. Streuli, Präsident Lungenliga Schweiz
«In der Schweiz leiden mehr als eine Million Menschen an Lungen- und Atemwegserkrankungen. Das zeigt, wie wichtig der Schweizer Gesundheitstag ist. Wir setzen uns dafür ein, dass immer weniger Menschen an Lunge und Atemwegen erkranken.»



Dr. sc. Nat. ETH Georg Schächli, Geschäftsführer aha! Allergiezentrum Schweiz
«Wir engagieren uns am Schweizer Gesundheitstag, weil sich hier starke Partner zusammenschliessen, um Gesundheitsförderung zu betreiben. Mit zweckmässiger Information und Beratung lässt sich viel für die Gesundheit tun.»



Prof. Dr. med. Edith Holsboer-Trachler, Präsidentin der SGAD
Wir engagieren uns am Schweizer Gesundheitstag, weil hier Aufklärung, Vorbeugung und Beratung gleichermaßen im Fokus stehen. Gerade für die häufigsten psychischen Erkrankungen Depression und Angststörungen ist dies entscheidend – damit das Thema enttabuisiert und Bewusstsein sowie Offenheit gegenüber Betroffenen und Angehörigen in der Bevölkerung geschaffen wird.



Christian Ryser, Geschäftsführer Schweizerische Gesellschaft für Ernährung SGE
Wir engagieren uns für mehr Ernährungskompetenz bei der Bevölkerung mit zielgruppenspezifischer Präventionsarbeit, in welcher Freude und Genuss an ausgewogener Ernährung im Vordergrund stehen.

